

safe_tech

Automobiltechnik, Bahntechnik und Automatisierung auf neuen Wegen

Tagung 13. – 14. März 2012, München

TÜV SÜD Akademie GmbH TÜV SÜD Automotive GmbH TÜV SÜD Rail GmbH

TÜV®

Zur Tagung

Die erste Fachtagung **safe.tech** gibt einen Überblick über die neuen Normen und Richtlinien für die Sicherheit in der Automobil-, Bahn- und Automatisierungsbranche, erklärt deren praktische Anwendung und berichtet über erste Erfahrungen. **safe.tech** geht über die Betrachtung von Safety hinaus. Automobil, Bahn oder Industrieanlagen sind heute vernetzte Systeme mit eingebauten Computern, deren funktionale Sicherheit von der IT-Security maßgeblich beeinflusst wird. Sie funktionieren nur dann verlässlich, wenn mit der Einhaltung der Safety-Normen eine Prüfung der IT-Security einhergeht.

Im Automobilbereich wird die Normenanwendung rund um ISO 26262 und IEC 61508 für sicherheitsrelevante elektrische/elektronische Systeme in Kraftfahrzeugen sowie deren Einflüsse auf die Fahrzeugentwicklung der kommenden Jahre im Vordergrund stehen. In den Sessions wird es zum einen um einzelne Systeme und Komponenten gehen, jedoch auch um die Gesamtsicherheit der Fahrzeuge. Im Bahnbereich verändern die Sicherheitsrichtlinie Fahrzeug (SIRF) und Common Safety Targets (CST) die Betrachtungsweise von Leittechnik und Gesamtsystembetrachtungen von Schienenfahrzeugen als auch von Sicherungsanlagen. Erläutert werden die Auswirkungen auf die Zulassung und den Betrieb von Schienenfahrzeugen sowie Sicherungsanlagen. Sowohl in den Vorträgen als auch in den Workshops werden aktuelle Themen bzw. Probleme in den Bereichen ETCS, Security und EMV angesprochen und Lösungsansätze aufgezeigt. Themen sind zudem elektronische Steuerungs- und Schutzsysteme in der Automatisierung, dies z.B. im Anwendungsfeld der Feuerungstechnik. Darüber hinaus wird die Bestimmung von Sicherheitskennwerten gemäß IEC 61508 2nd edition, ISO 26262 und ISO 13849 vorgestellt.

Nutzen Sie die technische Expertise und das Know-how von Software- und Hardware-Herstellern, Vertretern von Behörden und Verbänden, Anwendern sowie Praktikern und TÜV SÜD-Experten! Sie haben die Gelegenheit aktuelle Fragestellungen zu diskutieren und sich mit anderen Fachexperten intensiv auszutauschen. Lassen Sie sich diesen interdisziplinären Branchentreff nicht entgehen!

Die Tagung richtet sich an

- Safety Manager
- Projektleiter und Produktmanager
- System- und Softwarearchitekten
- Qualitätsmanager
- Hardware-, Software- und Funktionsentwickler
- Assessoren
- Behörden und Verbände,

die sich in den Bereichen Automobil, Bahn und Automatisierung mit funktionaler Sicherheit beschäftigen und in folgenden Bereichen tätig sind: Safety-Management, RAMS, Security, Qualität und Zuverlässigkeit, Forschung und Entwicklung, Verkehrssysteme und Telematik, Elektrik/Elektronik/Elektrotechnik, Softwareentwicklung, Anwendungs- und Systementwicklung, Mechatronik und E-Mobility.

Programmkomitee

- Andreas Bärwald, TÜV SÜD Automotive GmbH
- Prof. Dr. Manfred Broy, TU München
- Alfred Beer, TÜV SÜD Rail GmbH
- Michael Eberlein, Siemens AG
- Günter Greil, TÜV SÜD Rail GmbH
- Frank König, ZF Friedrichshafen AG
- Stefan Kriso, Robert Bosch GmbH
- Prof. Dr. Jürgen Leohold, Volkswagen AG
- Prof. Dr. Jürgen Mottok, Hochschule Regensburg
- Prof. Dr. Frank Schiller, Beckhoff Automation GmbH
- Prof. Dr. Eckehard Schnieder, TU Braunschweig
- Udo Steininger, TÜV SÜD Automotive GmbH



von	Programmübersicht 1. Tag			bis
10:45	Begrüßung – Plenarvortrag			11:30
12:45	Workshop Automotive 1	Workshop Rail 1	Workshop Automation 1	14:45
15:15	Workshop Automotive 2	Workshop Rail 2	Workshop Automation 2	17:15
17:15	Plenarvortrag			17:45
von	Programmübersicht 2. Tag			bis
9:00	Vortrag Automotive 1	Vortrag Rail 1	Vortrag Automation 1	9:45
9:45	Vortrag Automotive 2	Vortrag Rail 2	Vortrag Automation 2	10:30
11:15	Plenarvorträge			16:00

Programm am 13. März 2012

10:45 Begrüßung

Horst Schneider, TÜV SÜD AG, Vorstand Mobilität

11:00 Die Vision vom automatischen Fahren als Herausforderung für die Sicherheitstechnik

> Prof. Dr. Jürgen Leohold, Volkswagen AG, Leiter Konzernforschung

11:30 Gemeinsames Weißwurstfrühstück

12:45 Workshop Automotive 1

Nachweis der Unabhängigkeit der Elemente auf Mehrkernprozessoren für ASIL D Sicherheitsziele nach ISO 26262

Detlev Richter, TÜV SÜD Automotive GmbH; Dr. Wilhard von Wendorff, Freescale Halbleiter Deutschland GmbH

12:45 Workshop Rail 1

Anwendung der SIRF im IBG-Verfahren nach TEIV und im Risikomanagement nach CSM-VO – Praxisbeispiel zur Methodik, Prozessgestaltung und Nachweisführung Claus Goldberg, Kurt Pickert, Eisenbahn-Bundesamt;

Bernhard Wagner, TÜV SÜD Rail GmbH

12:45 Workshop Automation 1

Bestimmung von Sicherheitskennwerten gemäß IEC 61508 2nd edition, ISO 26262 und ISO 13849 Matthias Ramold, Dr. Peerasan Supavatanakul, TÜV SÜD Rail GmbH

14:45 Kaffeepause

15:15 **W**

Workshop Automotive 2

Ganzheitlicher Entwurf sicherheitsrelevanter Fahrzeugsysteme

 Konzeptionelle Grundlagen fortgeschrittenen Systemengineerings: Beschreibungsmittel, Methoden, Werkzeuge

Prof. Dr. Eckehard Schnieder, TU Braunschweig

- Gefährdungsidentifikationen mit generischen Listen Daniel Beisel, TU Braunschweig
- Systematische Ermittlung von Expositionszuständen Dr. Tobias Ständer, iQST
- Perspektiven von Galileo für sichere Fahrzeugführung auf Schiene und Straße

René Rütters, RWTH Aachen

15:15

Workshop Rail 2

Sensoren in sicherheitsrelevanten Funktionen auf dem Schienenfahrzeug

Roland Voigtländer, Safety Manager, Knorr Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH

(\$)

15:15

Workshop Automation 2

Tools für SPS-Programmierung nach neuester Normengrundlage

Guido Neumann, TÜV SÜD Rail GmbH; Harald Nistelberger, logi.cals GmbH Austria; Frank Poignee, infoteam Software AG; Thomas Zauner, 3S-Smart Software Solutions GmbH

17:15 Rechtlicher Überblick Produkthaftung, Produktsicherheit und Produktrückrufe

RA Prof. Dr. Thomas Klindt, Noerr LLP

- 17:45 Ende des ersten Veranstaltungstages
- 19:00 Abendveranstaltung

Programm am 14. März 2012



Vortrag Automotive 1

Situationsanalyse mit Hilfe wahrscheinlichkeitsbehafteter Aufenthaltsgebiete für Fahrerassistenzsysteme in urbaner Fahrumgebung

Simon Herrmann, Maike Beenken, Dr. Frank Schroven, Volkswagen AG





Vortrag Rail 1

Bewertung der Common Safety Targets in der Europäischen Union

Prof. Dr. Jens Braband, Siemens AG; Dr. Roman Slovák, Schweizerisches Bundesamt für Verkehr

9:00



Vortrag Automation 1

Security for Safety in der Industrieautomation Dr. Thomas Störtkuhl, TÜV SÜD AG





Vortrag Automotive 2

Überlegungen zur funktionalen Sicherheit der PSI5 Schnittstelle im Rahmen der ISO 26262 Michael Baus, Dr. Aline Hepp, Robert Bosch GmbH





Vortrag Rail 2

ERTMS/ETCS: Standardisierung der Schnittstelle zwischen dem ETCS Fahrzeuggerät und dem Triebfahrzeug Wolfgang Jakob, UNIFE





Vortrag Automation 2

Funktionale Sicherheit in der Feuerungstechnik – Praktische Aspekte bei der Gestaltung von Schutzsystemen und bei der Auswahl und Qualifizierung von elektrischen, elektronischen und mechanischen Sicherheitseinrichtungen Klaus Kurth, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

10:30 Kaffeepause

Plenarvorträge

11:15 Sicherheit von kleinen Elektrofahrzeugen Prof. Dr. Markus Lienkamp, Thomas Hierlinger, Martin Hammer, Technische Universität München

2nd edition IEC 61508 – neue Möglichkeiten und Fallstricke 11:45 Rainer Faller, exida.com

12:15 Erfahrungsbericht aus einem FuSi-Projekt nach IEC 61508 im Automotive Umfeld Dr. Alexander Schloske, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

12:45 Mittagessen

14:15 Fallstricke bei EMV für FuSi und Antwort der Normen Dr. Wolfgang Stripf, PNO, Obmann des UK914.1 "sichere Feldbuskommunikation"

14:45 Toolunterstützung für die Entwicklung von eingebetteten Multicore-Systemen mit Safety- und Echtzeitanforderungen Michael Deubzer, Martin Hobelsberger, Timing-Architects Embedded Systems GmbH; Andreas Bärwald, TÜV SÜD Automotive GmbH; Prof. Dr. Jürgen Mottok, Hochschule Regensburg; Prof. Dr. Frank Schiller, Beckhoff Automation GmbH

15:15 Safety & Security – ganzheitliche Sicherheit für Schienenfahrzeuge: Impulse, Ideen, Innovationen Martin Rothfelder, Michael Uhl, Siemens AG

16:00 Ende der Tagung





www.tuev-sued.de/tagungen

Tagungspreis

€ 1.090,- zzgl. gesetzlicher USt.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Tagungsunterlagen, Pausen- und Mittagsverpflegung sowie die Abendveranstaltung am 13. März 2012.

Tagungsort

TÜV SÜD · Vortragssaal Chiemsee Westendstraße 199 · 80686 München

Mit Ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie Anfahrts- und Hotelinformationen.

Anmeldung und Auskünfte

TÜV SÜD Akademie GmbH Tagungen und Kongresse Susanne Hummler Westendstraße 160 80339 München Telefon +49 89 5791-2846 Telefax +49 89 5791-2833 congress@tuev-sued.de Anmeldung per Fax an +49 89 5791-2833 oder per E-Mail an congress@tuev-sued.de und unter www.tuev-sued.de/tagungen

safe tech 13. – 14. März 2012, München

Ich interessiere mich vorrangig für den Bereich Automotive $\ \square$ Rail $\ \square$ Automation $\ \square$
■ Name und ggf. Titel
Vorname
■ Firma
■ Abteilung
■ USt-IdNr. Ihrer Firma (Pflichtfeld für alle EU-Mitgliedsstaaten außer D). Diese Nummer soll künftig bei allen von TÜV SÜD Akademie GmbH bezogenen Leistungen verwendet werden.
■ Straße
■ Land / Plz / Ort
■ Telefon
■ E-Mail
Ja, informieren Sie mich über Ihr Angebot per E-Mail per Telefon Hinweis: Gemäß § 28 BDSG haben Sie das Recht, der Nutzung Ihrer Adressdaten zur Zusendung von Werbe- und Informationsschreiben durch die TÜV SÜD Akademie GmbH jederzeit form- und kostenlos zu widersprechen. TÜV SÜD Akademie GmbH, AC-TuK, Westendstr. 160, 80339 München; E-Mail: congress@tuev-sued.de; Fax: +49 89 5791-2833. Rechnungsadresse (wenn anders als Teilnehmeradresse):
■ Name / Firma
■ Anschrift
Teilnahmegebühr: € 1.090, – zzgl. gesetzlicher USt. Rücktrittsrecht: Sie können bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei von dieser Anmeldung zurücktreten. Bis zum 3. Arbeitstag vor der Veranstaltung werden 50% des Rechnungsbetrags erhoben. Bei Absagen nach dieser Frist wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV SÜD Akademie GmbH.
■ Datum ■ Unterschrift